

29. Juni 2007

Fabio Luisi: Letztes Konzert als NTO-Chefdirigent Ehrung durch LH Pröll

Am kommenden Montag, 8. Mai, dirigiert Fabio Luisi im Festspielhaus St.Pölten sein letztes Konzert in der Funktion des Chefdirigenten des Niederösterreichischen Tonkünstlerorchesters (NTO). Luisi, der dieses Amt seit 1995 inne hat, führte das Niederösterreichische Tonkünstlerorchester zu einem wichtigen Klangkörper im österreichischen Kulturleben. Zahlreiche ehrgeizige Vorhaben wie beispielsweise die Aufführung aller Symphonien Gustav Mahlers (mit Ausnahme der 3. Symphonie) prägten seine Zeit als Chefdirigent des NTO. Seine Konzerte mit dem NTO zählten unübersehbar zu den musikalischen Höhepunkten im Festspielhaus. Unter Luisis Leitung stand auch das Eröffnungskonzert des Festspielhauses am 1. März 1997 mit Gustav Mahlers 2. Symphonie, das vom ORF als CD produziert wurde. Luisi, der neben seiner Tätigkeit als Chefdirigent des NTO auch sehr erfolgreich an der Wiener Staatsoper wirkt und mit vielen namhaften internationalen Orchestern zusammenarbeitet, wird ab der Saison 2001/02 Generalmusikdirektor an der Deutschen Oper Berlin. Im Anschluss an das Konzert am 8. Mai im Großen Saal des Festspielhauses – auf dem Programm steht das Konzert für Violine und Orchester a-moll op. 28 von Karl Goldmark und Gustav Mahlers Symphonie Nr. 4 G-Dur – wird Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll Fabio Luisi das Silberne Komturkreuz des Ehrenzeichens für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich überreichen.

Karten für dieses Konzert (Beginn um 19.30 Uhr) sind unter der Telefonnummer 02742/201-7299 sowie an allen Ö-Ticket-Verkaufsstellen unter der Telefonnummer 01/96096 zu erhalten.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at